



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Bau- und Vergabeausschuss	17.12.2019	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**U-Bahn Nürnberg
U3 SW BA 2.2, Gebersdorf - Kleinreuth b. Schweinau**

Nachtragsobjektplan (ohne Zugsicherung)

Anlagen:

Entscheidungsvorlage

Sachverhalt (kurz):

Im Bau- und Vergabeausschuss am 24.04.2018 wurde der von UB eingereichte Objektplan mit 108,6 Millionen € netto (ohne Zugsicherung AGT) beschlossen.

Die Submission der Rohbauausschreibung erfolgte am 08.10.2019. Aufgrund der boomenden Baukonjunktur sind die Preise stark gestiegen. Aktuell werden die Kosten auf ca. 136,9 Mio. € geschätzt.

Die aus dem Jahr 2014 stammenden Kostenansätze müssen über Preisindizes des Statistischen Bundesamts um ca. 20% angepasst werden. Hinzu kommen noch zwischenzeitlich durchgeführte Planänderungen, die durch die seit 2014 vertieften Planungen erforderlich wurden.

Durch eine aktualisierte Nutzen-Kosten-Bewertung werden die Voraussetzungen für die Gewährung von Zuwendungen nachgewiesen und von der Regierung von Mittelfranken anerkannt, sodass die Gesamtfinanzierung über anteilige Zuwendungen sichergestellt werden kann.

Mit Stk wurde die Erhöhung der Eigenfinanzierung abgestimmt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	136.900.000 €	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	135.400.000 €	davon Sachkosten	857.000 € pro Jahr
davon konsumtiv	1.500.000 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Anmeldungen von Eigenfinanzierungsanteilen und Zuwendungen werden von Stk als Verwaltungsantrag in die Haushaltsberatungen eingebracht.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Geschlechterspezifische Anforderungen sowie die Barrierefreiheit wurden bei der zugrundeliegenden Planung berücksichtigt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 StK
 Ref I/II

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt den Nachtragsobjektplan für den Bau des Bauabschnitts 2.2 der U3 vom Bf. Gebersdorf bis zum Bf. Kleinreuth bei Schweinau mit Wendeanlage, Betriebshof, Busbahnhof und Fahrradabstellflächen.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich gemäß Kostenermittlung UB auf insgesamt ca. 136,9 Mio. EUR netto (ohne Zugsicherung AGT).